



BERLINER

KRAFTFAHRZEUGGEWERBE

Zeitschrift der Kfz-Innung Berlin

Heft 3 · 4 · 2019



AUTOBERUFE · EINE SEHR GUTE WAHL

Klasse Leistung der Kfz-Nachwuchskräfte in Berlin

Besuchen Sie unsere Internetseite



Hightech-Beruf mit Tradition

Feierliche Freisprechung der neuen Gesellinnen und Gesellen des Berliner Kraftfahrzeuggewerbes

Die Freisprechung der erfolgreichen Prüflinge hat in der Berliner Kfz-Innung eine große Tradition.

Auch in diesem Jahr hatten wir allen Grund zu feiern. Rund 224 Junggesellen und Gesellinnen haben in den vergangenen Wochen ihre Lehrjahre abgeschlossen und wurden nun von ihrer Innung

am 7. März 2019 freigesprochen. Gewürdigt haben wir die guten Leistungen mit einer großen Feier im Bowlingcenter Schillerpark in Berlin Wedding.

Unter dem Motto „Nach der Ausbildung folgt die Fortbildung“ lobte und ermutigte Lehrlingswart Axel Pilatowsky die Absolventen: „Bleiben Sie wissbegierig und erhalten Sie die Lust und

die Freude sich neues Wissen anzueignen. Wenn Sie Ihren Fähigkeiten vertrauen, eröffnet Ihnen Ihre bestandene Gesellenprüfung alle Möglichkeiten für eine erfolgreiche berufliche Laufbahn im Kfz-Gewebe. Die Aussichten der Gesellinnen und Gesellen sind vielversprechend, schließlich werden gut ausgebildete Arbeitskräfte sehr gebraucht.“



Margrit Zauner, Leiterin der Abteilung Arbeit und Berufliche Bildung bei der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales Berlin würdigt die Leistungen der Nachwuchskräfte.



Ronald Rahmig, Schulleiter OSZ Kfz-Technik Berlin, gratuliert im Namen des Oberstufenzentrums.



Von der Handwerkskammer Berlin spricht Ausbildungsberaterin Yvonne Schmidt die Glückwünsche zu den bestandenen Prüfungen aus.



Die besten Prüfungsergebnisse der 224 Absolventen legte Hagen Leonhardt ab. Lehrlingswart Axel Pilatowsky übermittelt die herzlichsten Glückwünsche der Innung und interviewt den jungen Kfz-Mechatroniker (Schwerpunkt System- und Hochvolttechnik), der bereits einen festen Job bei seinem ehemaligen Ausbildungsbetrieb, der Firma Sandler Automobildienst hat.



Lehrlingswart Axel Pilatowsky, die Organisatorinnen aus dem Prüfungswesen der Kfz-Innung Berlin Gabriele Skrzeba und Sarah Damm sowie Vorstandsmitglied Thilo Troll sind mit den Prüfungsergebnissen der frischbackenen Gesellinnen und Gesellen sehr zufrieden.



Klasse Leistung der Kfz-Nachwuchskräfte: Die "Top Ten" (zwei der Gesellen waren nicht anwesend) starten als die besten Kfz-Mechatroniker Gesellen ihres Jahrgangs in ihr Berufsleben. Herzlichen Glückwunsch!

Die Auszeichnungen für sehr gute Leistungen gingen an die erfolgreichen "Top Ten": Hagen Leonhardt (Kfz-Mechatroniker, Schwerpunkt System- und Hochvolttechnik), Mirko Slowik (Kfz-Mechatroniker, Schwerpunkt Pkw-Technik), Tim Schön (Kfz-Mechatroniker,

Schwerpunkt Pkw-Technik), Christopher Triebel (Kfz-Mechatroniker, Schwerpunkt System- und Hochvolttechnik), Arthur Theuß (Kfz-Mechatroniker, Schwerpunkt Pkw-Technik), Markus Maussner (Kfz-Mechatroniker, Schwerpunkt System- und Hochvolttechnik), Samson

Pinkert (Kfz-Mechatroniker, Schwerpunkt Pkw-Technik), Maurits Berg (Kfz-Mechatroniker, Schwerpunkt Motorrad-Technik), Robert Winks (Kfz-Mechatroniker, Schwerpunkt Pkw-Technik), Rutger Kraft Siemes (Kfz-Mechatroniker, Schwerpunkt Pkw-Technik).



SACHVERSTAND HEUTE UND IN ZUKUNFT

Sicherheit | Zuverlässigkeit | Kompetenz

Die mobile Zukunft wird zur Gegenwart.

Vertrauen auch Sie daher in
Ihrem Kfz-Betrieb auf die GTÜ!



GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH · Fon: 0711 97676-0 · www.gtue.de

Projekt-Fachtagung

Die digitale Fahrt der Berufsausbildung



Podiumsdiskussion: „Die Welt ist digital geworden, Berufsbildung auch?“ Teilnehmer v. links nach rechts: Frank Panse, Projektmanager Innovation, eMO Berliner Agentur für Elektromobilität, Sven Müller, Abteilungsleiter Oberstufenzentrum Kfz-Technik Berlin, Ronny Weber, Daimler AG Niederlassung Berlin Management Alternative Antriebe, Arkadiusz Łangowski, Projektmanager bei der Firma "Mechatronika" in Posen, Moderation Stefan Knauer, GFBM Akademie gGmbH.

Die Digitalisierung und Vernetzung aller Lebensbereiche haben schon längst den Kfz-Sektor erreicht.

Unter dem Motto „Die Welt ist digital geworden, Berufsbildung auch?“ fand eine Fachtagung zum Projekt „Car-2-Lab“ am 31. Januar 2019 statt.

Das Projekt „Car-2-Lab“ zeigt exemplarisch für das Kfz-Gewerbe und das Technologiefeld Fahrzeugkommunikation, wie in der beruflichen Bildung neue digitale Technologien mit hohem Innovationsdruck erfolgreich umgesetzt werden können.

Die eng praktizierte Kooperation der Berufsausbildung mit Wissenschaft und Wirtschaft überzeugt durch eine nachhaltige Wirkung. Im Projekt „Car-2-Lab“ kooperieren zehn Partnerorganisationen aus vier EU-Ländern. Berufsbildungseinrichtungen der Kfz-Branche arbeiten mit Hochschulen, Unternehmen und Wirtschaftsverbänden zusammen. Zur Sicherung von Wettbewerbsfähigkeit und Wirtschaftswachstum im Zeitalter der „digitalen Revolution“ müssen die europäischen Bildungssysteme schnell Lösungen finden, um die sich

rasant entwickelnden neuen Technologien in der Ausbildung abzudecken und digitale Kompetenzen für neue Technologiefelder zu vermitteln.

Unser Projekt „Car-2-Lab“ zeigt beispielhaft für das Themenfeld Fahrzeugtelematik auf, wie neue, über das traditionelle Berufsbild hinausgehende berufliche Kompetenzen praxisorientiert vermittelt werden können.

Im Projekt wird ein innovatives Lernmodell für die Vermittlung digitaler Inhalte und Lerneinheiten entwickelt, mit

denen Auszubildende, aber auch Studierende, an Telematikanwendungen in Kraftfahrzeugen praktisch lernen und üben können.

Dabei werden vermeintliche fachliche Grenzen in der Kfz-Technik überwunden: Die Verbindung von Mechanik und IKT. In diesem Kontext fördern wir auch die Kooperation von Berufsschulen mit Wissenschaft und Forschung.

Die Kfz-Mechatroniker-Ausbildung in Deutschland vermittelt durchaus zentrale IKT-Aspekte. Beim heutigen Bestand



Impulsreferat von Ronny Weber, Daimler AG Niederlassung Berlin Management Alternative Antriebe: „Die Digitalisierung der Antriebstechnik“.

der Fahrzeuge (Durchschnittsalter ca. neun Jahre) können diese Themen aber in den Servicewerkstätten nur unzureichend am realen Objekt behandelt werden.

Umso wichtiger ist es, die auf Fahrzeugtelematik bezogenen IKT-Kompetenzen in den überbetrieblichen Lehrgängen handlungsorientiert ergänzend zur Ausbildung im Betrieb zu vermitteln. Und auch die Hochschulen müssen dem Wandel in der Kraftfahrzeugtechnik Rechnung tragen.

Studierende der Fahrzeugtechnik werden im Berufsleben in der Regel keine Software entwickeln und keine Übertragungsprotokolle definieren. Doch welche Kompetenzen gilt es dann in den klassischen, mechanisch orientierten Studiengängen zu vermitteln? Und wo können dafür bei anderen Themen Abstriche gemacht werden?

Die BGZ, die Kfz-Innung Berlin, die Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin und die VIOM GmbH entwickeln und erproben gemeinsam



Sebastian Niewiara, Projektverantwortlicher der Kfz-Innung Berlin, präsentiert die technischen Grundlagen sowie die Einsatzmöglichkeiten des „Telematik-Kit“ in der Ausbildung von Kfz-Mechatronikern. Im Projekt entwickeln wir ein innovatives Lernmodell für die Vermittlung digitaler Inhalte und Lerntools, mit denen Auszubildende, aber auch Studierende, an Telematikanwendungen in Kraftfahrzeugen praktisch lernen und üben können.

mit Partnern aus Dänemark, Italien und Polen das innovative, webbasierte Lernmodell zum Telematik-Kit, das in den beteiligten Ländern angewandt wird und auf weitere Länder übertragbar ist. Als Nutzer werden neben

Berufsbildungseinrichtungen und Hochschulen zugleich Behörden angesprochen, die zum Projektschluss auch Adressaten von Empfehlungen für die nachhaltige nationale und EU-weite Verbreitung und Adaptierung sind.



Sicherheit und Service aus einer Hand.



KUS



KÜS-Bundesgeschäftsstelle · Tel. +49 (0) 6872 9016-0 · info@kues.de · www.kues.de



Ihre Ansprechpartner in der Kfz-Innung Berlin



Innung des
Kfz-Gewerbes Berlin

Teil I.: Der Vorstand

Thomas Lundt
Obermeister



Lundtauto-
Sportwagenservice
GmbH
Alt-Schönow 6
14165 Berlin

Tel.: 030 8155022

Manfred Zellmann
Stellv. Obermeister



Auto-Zellmann GmbH
Rudower Straße 25-29
12524 Berlin

Tel.: 030 6797210

Anselm Lotz
Stellv. Obermeister, Pressesprecher



carparts & promotor
GmbH
Servicebetrieb für
Automobiles
Monumentenstraße 35
10829 Berlin

Tel.: 030 7879920

Thomas Höser
Schatzmeister



Autohaus Höser
GmbH
Juliusstraße 61 - 62
12051 Berlin

Tel.: 030 6852061

Axel Pilatowsky
Lehrlingswart



Firma
Axel Pilatowsky
Seidelbastweg 77
12357 Berlin

Tel.: 030 6614558

Katrin Riehl
Vorstandsmitglied



Thomas Riehl
Kraftfahrzeug GmbH
Wegedornstraße 28
12524 Berlin

Tel.: 030 67975860

Dirk Zuknick
Vorstandsmitglied



Firma
Dirk Zuknick
Fortunaallee 55-57
12683 Berlin

Tel.: 030 5146472

Gert Augstin
Beratendes Mitglied



Tel.: 0173 2373711

Thilo Troll
Beratendes Mitglied



Tel.: 0176 72234177



**Preisvorteil
für Innungs-
mitglieder**

Strom für Ihren Betrieb

Grün und günstig

- 12 oder 24 Monate Vertragslaufzeit
- 100 % regenerativer Strom
- Zertifiziert durch den TÜV Nord

Mehr Infos erhalten Sie bei Ihrer Innung und auf
vattenfall.de/innungen-berlin

Probefahrtvereinbarung

Neues Muster-Formular auf unserer Homepage

In enger Abstimmung mit dem Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit wurde das Muster-Formular „Vereinbarung über eine Probefahrt“ datenschutzrechtlich aktualisiert.

Hintergrund für das Tätigwerden war die Eingabe eines Probefahrt-Kunden, der sich bei der hessischen Landesdatenschutzbehörde darüber beschwert hatte, dass ihm von seinem Autohaus keine ausreichenden Datenschutzinformationen übergeben wurden.

Zur Erinnerung: Gemäß Artikel 13 DSGVO sind der betroffenen Person, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden, zum Zeitpunkt der Erhebung seiner Daten folgende Informationen mitzuteilen:

- den Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie ggf. seines Vertreters;
- ggf. die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (wenn ein solcher benannt werden muss);



- die Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung [Anmerkung: Die

Rechtsgrundlage wird regelmäßig in Artikel 6 DSGVO zu finden sein];

- wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO beruht, die berechtigten Interessen, die von dem Verantwortlichen oder einem Dritten verfolgt werden;

- ggf. die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten;

- ggf. die Absicht des Verantwortlichen, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln, sowie das Vorhandensein oder das Fehlen eines Angemessenheitsbeschlusses der Kommission oder im Falle von Übermittlungen gemäß Artikel 46 oder Artikel 47 oder Artikel 49 Absatz 1 Unterabsatz 2 einen Verweis auf die geeigneten oder angemessenen Garantien und die Möglichkeit, wie eine Kopie von ihnen zu erhalten ist, oder wo sie verfügbar sind;

- die Dauer für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;

SERVICE-NUMMER:
0049 (0) 511-763 97-955





WEIL ECHE QUALITÄT ÜBERZEUGT

DIESELPARTIKELFILTER-REINIGUNG VOM EXPERTEN

- Taggleiche Reinigung Ihres Dieselpartikelfilters
- Kostenlose Instandsetzung von defekten Gewinden und Buchsen
- Austauschfilter sofort
- Bis 80% Kostenersparnis
- TÜV-geprüft „Durchströmungsverhalten nach der Reinigung“





Regelmäßige Überwachung
www.tuev.com
ID: 000004431



www.dpf-clean.de

- das Bestehen eines Rechts auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit;

- wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a beruht, das Bestehen eines Rechts, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird;

- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;

- ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, ob die betroffene Person verpflichtet ist, die

personenbezogenen Daten bereitzustellen und welche möglichen Folgen die Nichtbereitstellung hätte und

- das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung, einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 und - zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betreffende Person.

Die Informationspflicht entfällt gemäß Artikel 13 Absatz 4 DSGVO nur dann, wenn die betroffene Person bereits über die Informationen verfügt.

Bitte beachten Sie, dass die Informationen gemäß Artikel 13 DSGVO betriebsindividuell erfolgen müssen. Die dem Probefahrtenformular beigefügte Muster-Information kann daher keinesfalls unverändert

übernommen werden. Beachten Sie insoweit bitte die Fußnoten des Musters.

Einer Probefahrt ist es quasi immanent, dass das Autohaus kurze Zeit später beim Kunden nachfasst, um offene gebliebene Fragen, das Kaufinteresse etc. zu erfragen.

Die Ausgestaltung des neuen Probefahrtenformulars ermöglicht es, den Kunden hierzu ohne gesonderte Einwilligung auf dem Postwege zu kontaktieren. Sofern der Kunde mittels E-Mail und/oder Telefon angesprochen werden soll, kann die im Muster enthaltene Einwilligungserklärung verwendet werden.

Das neue Muster-Formular finden Sie auf unserer Homepage unter [www.kfz-innung-berlin.de/News & Termine/News](http://www.kfz-innung-berlin.de/News&Termine/News).

VERSORGUNGS
WERK



Eine Selbsthilfeeinrichtung
des Handwerks



Das Versorgungswerk ist die Selbsthilfeeinrichtung Ihres örtlichen Handwerks. Durch ein spezielles Vorsorgeprogramm schließt das Versorgungswerk Lücken in der sozialen Absicherung der selbstständigen Handwerksmeister, ihrer Arbeitnehmer und Angehörigen. Bewährter Partner des Versorgungswerkes ist die berufsständische SIGNAL IDUNA Gruppe.

Versorgungswerk

Die Leistungen sprechen für sich

-  Bedarfsgerechte Alters- und Hinterbliebenenversorgung zu günstigen Beiträgen
-  Finanzielle Sicherheit bei Arbeits- und Freizeitunfällen
-  Betriebsversicherungen – flexibler Rundumschutz für Handwerksbetriebe
-  Kraftfahrtversicherung zu Topkonditionen für Innungsmitglieder, deren Familienangehörige und Mitarbeiter



Jetzt informieren: www.versorgungswerk-berlin.de • info@versorgungswerk-berlin.de • 030 25905157

Reparaturkosten-Übernahmebestätigung 2019

Überarbeitetes Formular für unsere Mitgliedsbetriebe

Die Reparaturkosten-Übernahmebestätigung – wie sie vom Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe und vom Zentralverband Karosserie- und Fahrzeugtechnik unverbindlich empfohlen wird – hat sich seit mehr als 50 Jahren etabliert.

Sie hat einen hohen Wiedererkennungswert auch bei den Versicherern, da sie sich seit Anbeginn inhaltlich und von der Aufmachung her kaum verändert hat. Dies soll auch so beibehalten werden.

Mit Hilfe der Reparaturkosten-Übernahmebestätigung erhält der Reparaturbetrieb so zeitnah wie möglich von der leistungsverpflichteten Versicherung eine Bestätigung hinsichtlich ihrer Eintrittspflichtigkeit und in der Regel auch über die Schadenquote bzw. die Höhe des Regulierungsbetrages.

Der Reparaturbetrieb kann also schnell erkennen, wie er die weitere Schadenbearbeitung – insbesondere im Verhältnis zum Kunden – organisieren muss. Eine Entscheidung des Bundesgerichtshofes vom 17.07.2018 (Az. 274/17) aus dem Sachverständigenbereich hat eine Überarbeitung auch des Formulars „Reparaturkosten-Übernahmebestätigung“



des Kraftfahrzeuggewerbes erforderlich gemacht. Unter Ziffer „B.2 Abtretung erfüllungshalber“ des RKÜB-Formulars ist geregelt, dass trotz erfolgter Abtretung der Schadensersatzansprüche durch den Kunden an den Kfz-Betrieb dieser die Ansprüche gleichwohl gegen den Kunden geltend machen kann, wenn und soweit der regulierungspflichtige Versicherer keine Zahlung oder nur eine Teilzahlung geleistet hat.

Genau hierin sieht der Bundesgerichtshof eine Benachteiligung, da für den Fall der Inanspruchnahme des Kunden dieser keinen Anspruch mehr gegen den regulierungspflichtigen Versicherer hat, wenn und soweit nicht eine Rückabtretung erfolgt. Es fehlt also an einer Formulierung für die Rückabtretung

des Anspruches von dem Kfz-Betrieb an den Kunden. Dies hat der ZDK zum Anlass genommen, um das Formular unter Ziffer „B.2 Abtretung erfüllungshalber“ am Ende um einen Satz zu ergänzen, der wie folgt lautet:

„Eine Inanspruchnahme meinerseits erfolgt nur Zug um Zug gegen Rückabtretung der noch offenen Forderung bzw. Forderungen.“

Das überarbeitete Formular der Reparaturkosten-Übernahmebestätigung sowie die ausführlichen Erläuterungen zur Reparaturkosten-Übernahmebestätigung finden unsere Mitgliedsbetriebe auf unserer Homepage unter www.kfz-innung-berlin.de/News & Termine.

Abgasmessgeräte

Veröffentlichung der Liste der Euro 6/VI-fähigen Abgasmessgeräte

Der Bundesverband der Hersteller und Importeure von Automobil-Service-Ausrüstungen e.V. (ASA) hat jüngst eine Liste aller AU-Messgeräte veröffentlicht, welche bereits für die nach dem 01.01.2019 für Euro 6/

VI Fahrzeuge geltenden Emissionsklassen/Fehlergrenzen homologiert sind oder sich derzeit in der Homologation durch die Physikalisch Technische Bundesanstalt, Braunschweig (PTB), befinden.

Die Liste enthält außerdem alle Geräte, die künftig auf die Messung von Fahrzeugen bis Emissionsklasse Euro 5/V begrenzt sind. Diese Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter: www.kfz-innung-berlin.de/News & Termine.

Diesel - Diskussion

Aktuelle Herausforderungen mit der Nachrüstung*

Es geht um Geld, Macht, Enteignung und Rechtsprechung.

Was sich wie das Drehbuch einer hochdramatischen Erfolgsserie liest, beschreibt tatsächlich nur die aktuelle Diskussion rund um Feinstaub, Stickoxide, Grenzwerte und Fahrverbote, bei der sich zwei völlig gegensätzliche Lager unversöhnlich gegenüber stehen. Nach wie vor geht es um die Fragen, wie viel Stickoxid tatsächlich schädlich ist und in welcher Relation die EU-weiten Grenzwerte zur Realität stehen. Die Fahrverbote, die schon in mehr als 20 Kommunen angeordnet wurden, sowie weitere, bereits laufende Verfahren sind beispielsweise für Jürgen Resch, den Geschäftsführer der Deutschen Umwelthilfe, nur konsequent. Er treibt diese Maßnahmen durch Klageverfahren aktiv voran.

Die Grenzwerte und ihre umstrittene Herkunft

Die aktuellen Grenzwerte für Feinstaub liegen bei 50 Mikrogramm pro m³ Luft, diejenigen für Stickstoffdioxid liegen bei 40 Mikrogramm pro m³ Luft. Interessant ist in diesem Zusammenhang, dass die Grenzwerte der WHO die den EU-weiten Grenzwerten als Vorlage dienten, lediglich auf Schätzungen beruhen. Diesen liegt eine Untersuchung zu Grunde, bei der die Lebenserwartung der Land- und Stadtbevölkerung miteinander verglichen wurde. Die kürzere Lebenserwartung der letzteren Gruppe wurde in diesem Zusammenhang auf erhöhte Konzentrationen von Stickoxiden und Feinstaub zurückgeführt – ein zugegebenermaßen sehr umstrittener Rückschluss, der laut unterschiedlichen Quellen zu ebenso strittigen Zahlen wie geschätzten 6.000 bis 12.000 Todesopfern jährlich führt.

Eine der lautesten Stimmen aus dem Lager der Grenzwert-Kritiker stammt



von Professor Dr. Köhler, der gerade in der jüngsten Vergangenheit durch seine medienwirksamen Auftritte stark polarisierte. Doch unabhängig von der Sinnhaftigkeit der Grenzwerte stellen diese zum jetzigen Zeitpunkt geltendes EU-Recht dar, daher rückt die Frage, wie selbige eingehalten werden können, zwangsläufig in den Mittelpunkt.

Ein möglicher Lösungsansatz, doch wer zahlt die Rechnung?

Das wiederum führt uns zu den sogenannten Hardware-Nachrüstungen, die ihren Beitrag dazu leisten sollen. Für die meisten Euro-4/-5 Fahrzeuge wäre dies mit den ab Werk verbauten Maßnahmen nämlich nicht möglich. Ihr Stickoxid-Ausstoß liegt häufig ein Vielfaches über den Werten, die als zulässig gelten. Die Nachrüstung mittels SCR-KAT und einer Harnstofflösung (AdBlue) könnte also nicht nur betroffenen Städten und Kommunen helfen, sondern auch ganz konkret Fahrzeugnutzern einen Weg aus den verhängten Fahrverboten aufzeigen. Eine für den Verbraucher ganz wesentliche Frage, nämlich wer die Kosten der Nachrüstung – die im Durchschnitt 3.000 Euro betragen – zahlen soll, bleibt allerdings weiter ungeklärt. Die Auswirkungen der aktuellen Diesel-Diskussion auf den PKW-Markt sind deutlich spürbar: In der Jahresbilanz 2018 des KBA (Kraftfahrtbundesamtes)

wiesen die dieselbetriebenen PKW einen Anteil von 32,3% aus – im direkten Vergleich zum Vorjahr ein Minus von 6,5 Prozentpunkten. Angesichts der Verunsicherung, die viele Verbraucher verspüren, kaum verwunderlich.

Hardware gut, alles gut?

Selbst eine Nachrüstlösung, die durchaus eine adäquate Lösung darstellen kann, benötigt weiterhin Pflege und Wartung. Genau hier kommen die Reinigungsprofis von DPF-Clean ins Spiel. Ob es um die Beseitigung der Ascherückstände im SCR-KAT oder um die Entfernung von verhärteten AdBlue-Verkrustungen geht – die Experten aus Langenhagen verleihen auch Nachrüstfiltern durch eine sorgfältige und gründliche Reinigung wieder einen Neuwertcharakter. Wie auch immer die aktuelle Diskussion ausgeht: Die DPF-Clean Profis sehen der Zukunft gelassen entgegen, denn egal ob es um einen ab Werk verbauten Filter der neuesten Generation oder um eine Hardware-Nachrüstung geht, für jeden Filter gilt das Motto: „Hier kommt ihr nur sauber wieder raus.“

www.dpf-clean.de

* Quellen KBA, https://www.kba.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2019/Fahrzeugzulassungen/pm01_2019_n_12_18_pm_komplett.html?nn=2141748; ADAC, <https://www.adac.de/rund-ums-fahrzeug/abgas-diesel-fahrverbote/dieselkauf-abgasnorm/hardware-nachruestungen/>; Das Erste, <https://www.daserste.de/information/reportage-dokumentation/dokus/exklusiv-im-ersten-das-diesel-desaster-100.html>

Seminar: Unternehmensnachfolge Die freundliche Übernahme

Nachfolgeplanung im Familienunternehmen

**Übertragung des Unternehmens zu Lebzeiten
und durch Erbfolge**

Arbeitsrechtliche Besonderheiten

Finanzierung

Inhalt

Die Gestaltung der Nachfolge in kleinen und mittelständischen Unternehmen ist eine der größten Herausforderungen für die Beteiligten.

Die Vorträge sprechen Unternehmen wie auch übernahmeinteressierte Meister an. Sie sollen ihnen dabei helfen, die Grundzüge der Unternehmensnachfolge zu verstehen und zeigen wichtige Gesichtspunkte auf, die erb- und familienrechtlich sowie arbeits- und steuerrechtlich beachtet werden sollten.

Aufgezeigt werden auch die Folgen bei Fehlen eines Unternehmertestaments und einige Modelle, wie eine Unternehmensübertragung bereits zu Lebzeiten des Unternehmers bzw. Gesellschafters aussehen kann.

Im Anschluss an die Vorträge haben die Teilnehmer Gelegenheit für einen Kontakt- und Erfahrungsaustausch.

In drei Themenblöcken werden die juristischen und betriebswirtschaftlichen Relevanzen beleuchtet.



Termin

Montag, der 06.05.2019 ■ 16:00 bis 20:00 Uhr

Themenblöcke und Referenten

Block 1: 16:15 bis 17:15 Uhr

- **Mögliche Nachfolgeformen, Planung und Organisation der Nachfolge**
- **Erbrechtliche, familienrechtliche und gesellschaftsrechtliche Besonderheiten**

Mit Betriebswirtin und Mediatorin Kristina Borrmann - SOLVENZNAVIGATION und Rechtsanwalt Olaf Herzog, Fachanwalt für Erbrecht, Familien- und Gesellschaftsrecht, Partner in der Kanzlei Gülpen & Garay

Block 2: 17:30 bis 18:00 Uhr

Arbeitsrechtliche Besonderheiten

Mit Rechtsanwalt Marcus W. Gülpen, Fachanwalt für Arbeits- und Verkehrsrecht, Partner in der Kanzlei Gülpen & Garay

Block 3: 18:15 bis 19:15 Uhr

Unternehmenswertermittlung und Finanzierung

Mit Betriebswirtin und Mediatorin Kristina Borrmann - SOLVENZNAVIGATION

19:15 bis 20:00 Uhr

Kontakt und Erfahrungsaustausch - get-together



Veranstaltungsort

Innung des Kfz-Gewerbes Berlin, **Raum 506**, Obentrautstraße 16 - 18, 10963 Berlin

Preis

Inkl. Tagungsgetränke:	Für Mitglieder	■	86,00 €
	Für Nichtmitglieder	■	142,00 €

Anmeldung

Anmeldung auf unserer Homepage:

- www.kfz-innung-berlin.de/News & Termine/Veranstaltungen & Seminare
- **Unternehmensnachfolge · Die freundliche Übernahme**
- Sollten Sie Schwierigkeiten bei der E-Mail Anmeldung haben,
- kontaktieren Sie uns bitte unter: 030 25905158

Anmeldeschluss

Wir bitten Sie, Ihre Anmeldung bis zum **29.04.2019** an uns zurückzusenden.

Teilnehmerzahl

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 30 Personen.

Digitalisierung im Kfz-Handwerk

Kristina Borrmann • Betriebsberatung

k.borrmann@kfz-innung-berlin.de • 030 - 25 90 52 90 • www.solvenznavigation.com



Der Kfz-Handwerksbetrieb der Zukunft ist vernetzt

In der Automobilproduktion und in Werkstätten mit mehreren Filialbetrieben ist die Digitalisierung bereits seit längerem Norm. In den Einzelbetrieben bei den Werkstätten und Autohändlern tritt jedoch häufig Ernüchterung ein: So werden zwar Teile beim Großhändler online bestellt, und digitale Diagnosetester und Laptops gehören zur Ausstattung. Dennoch erfolgt die Terminplanung noch auf dem Papier. Auftragsdetails werden handschriftlich vermerkt und weitergegeben. Wichtige Informationen zum Fahrzeug sind nur dem Mitarbeiter bekannt, der sich mit dem Fahrzeug befasst hat.

Häufig wird die Digitalisierung in kleineren Betrieben mit hohen Kosten und Risiken in Zusammenhang gebracht, was sicherlich gerechtfertigt ist. Die DSGVO macht das Thema nicht einfacher. Dennoch lässt sich die Entwicklung nicht aufhalten und tragen digitalisierte Abläufe letztendlich zu Effizienz und Kostenersparnis bei.

Werkstatt 4.0

Zunächst sollte der Begriff „Werkstatt 4.0“ bekannt sein. Er ist an die Industrie 4.0 angelehnt und steht für die zeitliche Abfolge: Als die ersten Autos hergestellt wurden, war in Kfz-Werkstätten zunächst die Herausforderung, die Mechanik zu bewältigen, Werkstatt 1.0 genannt. Im den nächsten Schritten ging es mit der Werkstatt 2.0 um die Elektrik und mit der Werkstatt 3.0 um die Elektronik. Für die Digitalisierung steht nun der Begriff Werkstatt 4.0.

Die Zukunft der digitalen Werkstatt

Je nach Stand des Fahrzeuges beginnt die Werkstattzukunft mit einem vernetzten Fahrzeug. Zwischen Fahrzeug, Hersteller, Kunde und Werkstatt werden Daten und Informationen ausgetauscht, nachdem sie gegebenenfalls, ebenfalls digital und mit Hilfe von intelligenten Algorithmen, verarbeitet wurden.

Die Werkstatt erhält bereits bei Ankunft des Kunden durch Einlesen des Kennzeichens jegliche Informationen, die bereits erhoben wurden oder digital ausgelesen wurden, über den Kunden und das Fahrzeug, die geplante Reparatur etc.. Sie gehen nach gegebenenfalls weiteren Abstimmungen mit dem Kunden direkt an den Mechatroniker.

Alle Arbeiten, die durchgeführt werden, werden digital erfasst. Der Kundendienstbetreuer kann dem Kunden bei Abholung des Fahrzeuges die Reparatur detailliert erörtern. Für die Zukunft ist der gesamte Verlauf dokumentiert.

Wenn es nicht gleich und im ersten Schritt die gesamte digitale Werkstatt- oder Autohaus-Welt 4.0 sein kann, in der jeder und alles miteinander vernetzt sind, beginnen Sie zumindest zunächst mit Kundenkommunikation, Auffindbarkeit und Social Media.

Kundenkommunikation

Bei der Werkstatt 4.0 geht es auch um die effiziente digitale Kommunikation mit dem Kunden. Ein guter Mix aus einem gelungenen Internetauftritt und Social Media und den Möglichkeiten, mit der Werkstatt auch digital in Kontakt zu treten. Denn generationenübergreifend suchen immer mehr (potenzielle)

Kunden übers Smartphone nach Werkstätten, vergleichen Angebote und vereinbaren und verwalten Termine.

Passt sich die Werkstatt hier nicht allmählich an und stellt digitale Kanäle zur Verfügung, wirkt sich dies massiv auf den Umsatz aus, und sie hängt sich über kurz oder lang selbst ab. Insbesondere in Ballungsgebieten mit großer Werkstattdichte.

Auffindbarkeit und Social Media

Digitale Präsenz wird immer essenzieller. Die Kunden nutzen heute Suchmaschinen (und nicht mehr nur Google) ebenso wie Social-Media-Plattformen.

Unerheblich, wie man heute als Kfz-Betrieb zu Facebook, YouTube, Twitter & Co. steht: Man kommt künftig nicht mehr daran vorbei. Holen Sie den Kunden da im Internet ab, wo er sich gerade befindet. Zudem bieten Ihnen die Sozialen Medien unvergleichbare Möglichkeiten der Kundenbindung und des Kundendialogs.

Fazit

Je nachdem, welchen technischen und digitalen Stand Ihre Werkstatt respektive die Fahrzeuge, die Sie betreuen haben, sollten Sie sich mehr und mehr mit der Digitalisierung befassen. Sie wird auch auf das Kfz-Handwerk einen immer größeren Einfluss nehmen.

Umso länger Sie sich dagegen verstellen, umso schwieriger wird der Wandel werden. Zumindest die Kommunikation mit dem Kunden und die Werbung um ihn sollten bereits digital erfolgen oder auf den Weg gebracht werden.

Seminar: Arbeitsrecht

Kündigung
Abmahnung
Aufhebungsvertrag



Inhalt

Die Beendigung von Arbeitsverhältnissen ist das Kernstück aller arbeitsrechtlichen Auseinandersetzungen und gleichzeitig die Achillesverse der Arbeitgeber, denen Fehler teuer zu stehen kommen.

In Deutschland ansässige Arbeitgeber sehen sich mit zahlreichen speziellen Anforderungen des deutschen Arbeitsrechts konfrontiert. Mit der richtigen Vorgehensweise sind Arbeitgeber regelmäßig überfordert.

Dabei ließen sich oftmals durch einfache Vorsorgemaßnahmen die, mit der Beendigung eines Arbeitsverhältnisses einhergehenden wirtschaftlichen Risiken minimieren.

Ihr Nutzen

Das Seminar gewährt die Schaffung, bzw. Auffrischung von Grundlagen dieses arbeitsrechtlich und betriebsorganisatorisch relevanten Themas.

Referent

Rechtsanwalt Marcus W. Gülpen, Fachanwalt für Verkehrsrecht und Fachanwalt für Arbeitsrecht, Partner in der Kanzlei Gülpen & Garay

Termin

Mittwoch, der 12.06.2019 ■ **18:00 bis 20:00 Uhr**

Veranstaltungsort

Innung des Kfz-Gewerbes Berlin, **Raum 506**, Obentrautstraße 16 - 18, 10963 Berlin

Preis

Inkl. Tagungsgetränke:	Für Mitglieder	■	86,00 €
	Für Nichtmitglieder	■	142,00 €

Anmeldung

- **Anmeldung auf unserer Homepage:**
- [www.kfz-innung-berlin.de/News & Termine/Veranstaltungen & Seminare](http://www.kfz-innung-berlin.de/News%20&%20Termine/Veranstaltungen%20&%20Seminare)
- Arbeitsrecht: Kündigung • Abmahnung • Aufhebungsvertrag
- Sollten Sie Schwierigkeiten bei der E-Mail Anmeldung haben, kontaktieren Sie uns bitte unter: 030 25905158

Anmeldeschluss

Wir bitten Sie, Ihre Anmeldung bis zum 05.06.2019 vorzunehmen.

Teilnehmerzahl

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 30 Personen.

Jubiläen und Ehrungen

Die allerbesten Glückwünsche!



Geburtstagsjubiläen

Mai-Juni 2019

Herrn Manfred Koschnick	am 09. Mai 2019	85. Ehrentag
Herrn Uwe Zielinski	am 10. Mai 2019	70. Ehrentag
Herrn Jörg-Uwe Hinz	am 15. Mai 2019	75. Ehrentag
Herrn Laszlo Koczka	am 24. Mai 2019	60. Ehrentag
Herrn Thomas Lundt	am 26. Mai 2019	65. Ehrentag
Frau Margret Pusch	am 11. Juni 2019	80. Ehrentag
Herrn Detlef Wiechert	am 18. Juni 2019	60. Ehrentag
Herrn Detlef Eildermann	am 19. Juni 2019	70. Ehrentag
Herrn Karl-Heinz Pankratz	am 25. Juni 2019	65. Ehrentag

Geschäftsjubiläen

Mai-Juni 2019

unsere Mitgliedsfirma Autohaus Furchtmann GmbH Malteserstraße 168, 12277 Berlin	am 02. Mai 2019	70. Jubiläum
unsere Mitgliedsfirma Gerhard Stempel Benzstraße 46-50, 12277 Berlin	am 02. Mai 2019	15. Jubiläum

unsere Mitgliedsfirma Autodienst Kalka GmbH Berliner Straße 130, 13467 Berlin	am 19. Mai 2019	25. Jubiläum
unsere Mitgliedsfirma Heinz Sturm GmbH Nestorstraße 30, 10709 Berlin	am 25. Mai 2019	35. Jubiläum
unsere Mitgliedsfirma Auto-Reifen Leidig Körnerstraße 48 B, 12157 Berlin	am 28. Mai 2019	45. Jubiläum
unsere Mitgliedsfirma Michael Gaul GmbH Wildmeisterdamm 284, 12353 Berlin	am 02. Juni.2019	30. Jubiläum
unsere Mitgliedsfirma S.E.S. Sportwagen-Service GmbH Friedrich-Karl-Straße 11, 13403 Berlin	am 29. Juni.2019	40. Jubiläum

Meisterjubiläen

Mai-Juni 2019

Uwe Zielinski bei unserer Mitgliedsfirma Uwe Zielinski	am 04. Mai 2019	35. Jubiläum
Andreas Breuert bei unserer Mitgliedsfirma Andreas Breuert	am 04. Mai 2019	30. Jubiläum
Siegfried Tesch bei unserer Mitgliedsfirma Auto-Reifen Leidig	am 20. Mai 2019	55. Jubiläum
Andreas Witt bei unserer Mitgliedsfirma Andreas Witt GmbH	am 23. Mai 2019	35. Jubiläum
Dirk Zuknick bei unserer Mitgliedsfirma Dirk Zuknick	am 27. Mai 2019	30. Jubiläum
Andreas Grün bei unserer Mitgliedsfirma Andreas Grün Kraftfahrzeug-Meisterbetrieb e. K.	am 03. Juni 2019	25. Jubiläum
Michael Bendich bei unserer Mitgliedsfirma Michael Bendich	am 29. Juni 2019	45. Jubiläum



Innung des
Kfz-Gewerbes Berlin

Ihre Ansprechpartner

Vorstand

Obermeister	Thomas Lundt	030 8155022 0171 7233980
Stellv. Obermeister	Manfred Zellmann	030 679721-0
Stellv. Obermeister und Pressesprecher	Anselm Lotz	030 7879920 0171 4459345
Schatzmeister	Thomas Höser	030 6852061
Lehrlingswart	Axel Pilatowsky	030 6614558
Vorstandsmitglied	Katrin Riehl	030 6797586-0
Vorstandsmitglied	Dirk Zuknick	030 5146472
Beratendes Mitglied	Gert Augstin	0173 2373711
Beratendes Mitglied	Thilo Troll	0176 72234177

Verwaltung

Geschäftsführung	Dieter Rau	030 25905151
Sekretariat	Katja Hanft	030 25905150
Mitglieder, Recht, Datenschutzbeauftragte	Ines Schütze	030 25905157
Personalabteilung, Buchhaltung	Sabine Fischer	030 25905152
Buchhaltung, Personalabteilung	Lisa Graef	030 25905155
Buchhaltung	Manuela Roick	030 25905153
Schiedsstelle	Katja Hanft	030 25905159
Öffentlichkeitsarbeit, Redaktion	Monika Schün	030 25905158
EDV-Technik	Kevin Schmidt	030 25905133

AU-Abteilung

AU-Abteilungsleiter	Uwe Fischer	030 25905140
AU-Betriebskontrolle	Uwe Kadler	030 25905142
AU-Schulungen, Shop	Rita Mikowski	030 25905143

Fachschule für Kfz-Technik - Standort Berlin

Leiter der Fachschule	Dieter Rau	030 25905151
Stellv. Leitung	Rainer Ulrich	030 25905154
Sekretariat, Meisterschule	Gabriele Sagner	030 25905131
Schulplanung	Tanja Kuschnereit	030 25905135
Ausbildungsverträge, Ülu	Jutta Bittner	030 25905130
Prüfungswesen	Gabriele Skrzeba	030 25905132
Prüfungswesen	Sarah Damm	030 25905134

Fachschule für Kfz-Technik - Standort Bernau

Stellv. Leitung	Thomas Schade	03338 7060427
Sekretariat	Nicole Frontzek-Oberländer	03338 7060-0

Rechtsanwalt und Finanzberatung für Mitglieder

Rechtsanwalt der Innung	Marcus W. Gülpen	030 25905280
Solvenznavigation	Kristina Borrmann	030 25905290

Impressum

Gestaltung:	Monika Schün	Verantwortlich für den Inhalt: Innung des Kfz-Gewerbes Berlin Obentrautstraße 16-18, 10963 Berlin Tel.: 00 49 30 25905-0
Redaktionsteam:	Thomas Lundt	
	Gert Augstin	
	Monika Schün	

EINLADUNG

1. Innungsversammlung 2019

Einladung

Sehr geehrte Innungsmitglieder,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zu unserer
1. Innungsvollversammlung 2019 ein.

Termin

Dienstag, der 14. Mai 2019

Beginn

Einlass : 18:30 Uhr • Beginn: 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

Bildungs- und Technologiezentrum der
Handwerkskammer Berlin (BTZ),
Mehringdamm 14, in 10961 Berlin.



Geplante Tagesordnung

**Anmeldung
gern auch unter
www.kfz-innung-berlin.de**

- Begrüßung und Eröffnung der Innungsversammlung durch den Obermeister Thomas Lundt
- Vortrag • Referent
- Aktivitäten der Innung
- Vorstellung und Diskussion der Jahresrechnung 2018
- Bericht der Kassenprüfer
- Genehmigung der Jahresrechnung 2018
- Entlastung des Vorstands durch Beschluss der Vollversammlung
- Schlusswort des Obermeisters

GROßES JUBILÄUMS - SOMMERFEST

85 Jahre Kfz-Innung Berlin

15 Jahre Ausbildungsstätte Bernau

Termin

Samstag, der 24. August 2019 • 15:00 Uhr bis 24:00 Uhr

Ablauf

- 15:00 Uhr** Einlass und Beginn der Veranstaltung
- 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr** Unsere Gäste genießen Kaffee • Kuchen • Snacks
- 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr** Gala-Bufferet

Programm

- 15:00 Uhr bis 22:00 Uhr** Shuttle-Service mit Kleinbussen ab S-Bahnhof Bernau
- 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr** Mario Löwe • Moderator & DJ • Unterhaltung mit Musik und Emotion
Band Dayami
Clownesse Natscha • Comedy • Unterhaltung • Luftballontiere
City Dancers • Tanzshow
- 15:00 Uhr bis 21:00 Uhr** Kinderattraktionen • ANIMA Kreativ-Werkstatt • Gesichtsbemalung
• Spiel Parcours • Schmuckwerkelei • Kindertanzschule • Hüpfburg
- 18:30 Uhr bis 24:00 Uhr** Galashow mit Band Dayami
Hauptstadtharfe als Deja Nova Trio
Saxophon Solo - Show mit Melanie Piontek
Mario Löwe • Moderator & DJ • Unterhaltung mit Musik und Emotion

Ort

Ausbildungsstätte der Kfz-Innung Berlin in Bernau
Halle 13, Wandlitzer Chaussee 41, 16321 Bernau (Ortsteil Waldfrieden)

Anfahrt

Mit dem Auto erreichen Sie die Ausbildungsstätte am besten vom nördlichen oder östlichen Berliner Ring. Richtung Autobahndreieck Barnim weiter auf die A11 Richtung Prenzlau. Fahren Sie an der Ausfahrt 15-Bernau Nord von der Autobahn ab. Anschließend fahren Sie links, Richtung Wandlitz. Nach ca. 2 km, links haben Sie Ihr Ziel erreicht.

Teilnahme- Bedingungen



Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an der Veranstaltung exklusiv und somit nur für Mitglieder der Kfz-Innung Berlin sowie für geladene Gäste möglich ist.